

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78368
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	95 183
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.11.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16901,7918
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5 Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Gemähte Grünlandfläche, im Süden mit zeitweiliger Brache (in der Vorkartierung wurde die Fläche als Schilfröhricht kartiert). Aktuell liegen Rundballen auf der Fläche. Es wurde in 2012 zumindest eine Mahd über die Gesamtfläche durchgeführt, das Mähgut jedoch nicht abgeräumt. Die Bestände wirken noch deutlich von der Brache geprägt, eventuell auch von früheren Intensivnutzungen. Deutlich ruderal mit hohen Anteilen von Sumpf-Kratzdistel, aber auch Acker-Kratzdistel, grasreich und im übrigen relativ artenarm. Ein Blühaspekt dürfte zeitweilig auch von verschiedenen Leguminosenarten verursacht werden. Dennoch ist die Artenvielfalt der Fläche v.a. durch Ruderalarten bedingt. Der Untergrund scheint etwas anmoorig und relativ feucht. Das Potential zur Entwicklung artenreicher Feuchtwiesen ist vorhanden, die Nutzung dafür in der jüngeren Vergangenheit jedoch nicht ausreichend.

Die Flächen sind dennoch zumindest in Teilengesetzlich geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG, da der Anteil feuchtezeigender Arten hoch ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
1	2			50 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Marschbahndamm und Fersenweg
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben
Rechtswert (X)	575627
Bezirk	Bergedorf
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/> Nationalpark <input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]
Wasserschutzgebiet	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78368
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	95 183
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.11.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16901,7918
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Zeitweilige Brache, Verarmung der Fläche, eventuell auch zeitweilige Intensivnutzungen.
Wertgesichtspunkte	Grundwassernaher Feuchtstandort mit extensiver Nutzung, günstiges Potential zur Entwicklung schutzwürdiger Vegetation.
Maßnahmen	Flächen zukünftig zweischurig nutzen, das Mähgut von der Fläche entfernen, die Artenvielfalt ggf. etwas anreichern.

Foto

Fotodatei 7420_95_021112_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_95_021112_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50%
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78368
			DK5 DK5-GK	7420 7422
			DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	95 183
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			02.11.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16901,7918
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	9 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w		-	-										V				
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-														V
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-										2				V
Carex elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-														V D
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78368	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	95	183
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.11.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	16901,7918	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-													
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-													3
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-													
Vicia lathyroides (Platterbsen-Wicke)	7	w		-	-								X		2	3	V	V
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	6	2	
Anzahl Arten														26				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biototyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein